GEOGRAPHISCHES KOLLOQUIUM / LECTURE SERIES

Donnerstag, 14.12.2017, 16 Uhr c.t., Senatssaal - 7. Stock Geogr. Institut

Prof. Dr. Shadia Husseini de Araújo

(Departamento de Geografica da Universidade de Brasilia)

"Global Halal Assemblages, Halal-Standards und die muslimische Arbeitsmigration nach Brasilien"

Im Verlaufe der vergangenen Jahrzehnte ist ein heute vollkommen globalisierter Markt für Halal-Produkte entstanden, der auf komplexen Systemen der Halal-Regulierung und -Standardisierung beruht. Die brasilianische Halal-Industrie gilt als einer der Key Player in diesem Markt, da sie zu den größten Halal-Fleischproduzenten der Welt gehört. Basierend auf Ansätzen der Assemblageforschung sowie auf ethnographischer Feldforschung in Brasilien und Malaysia (ein Global Halal Hub und Standard Setter) untersucht dieser Beitrag, welche Dynamiken internationale Halal-Standards entfalten und welche Effekte diese an Produktionsstandorten hervorrufen können.

Gezeigt wird u.a., wie die Anforderungen der internationalen Halal-Standardisierung in Brasilien zu einer systematischen Mobilisierung muslimischer Arbeitsmigranten aus dem Ausland geführt haben, die wiederum zahlreiche Folgeeffekte an den Orten der Halal-Produktion, innerhalb der Produktionsnetzwerke sowie auch weit darüber hinaus nach sich zog und zieht. Um ihre Dynamik und ihre diversen Auswirkungen konzeptionell zu fassen, wird auf den empirischen Erkenntnissen aufbauend vorgeschlagen, die internationalen Halal-Standards als vielfältige, umkämpfte globale Formen zu verstehen, und somit als Schlüsselelemente so genannter Global Halal Assemblages.

Einführung und Diskussionsleitung: Prof. Dr. Anton Escher